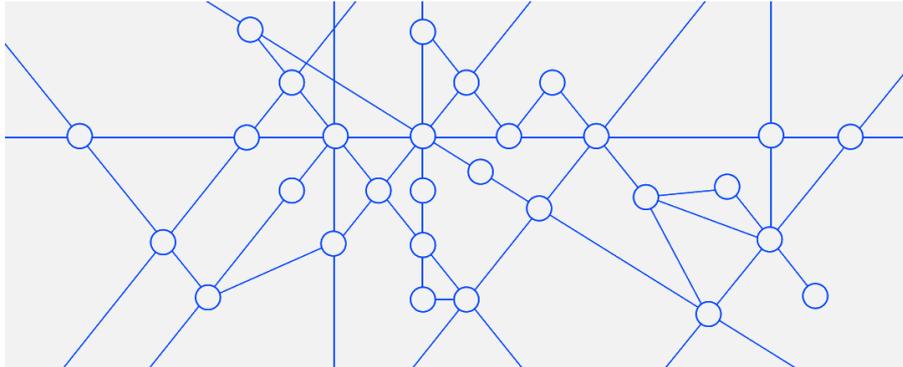


ZHdK #digital

Nr. 3 – Dezember 2021

Einblicke ins digitale Geschehen an der Zürcher Hochschule der Künste. Kurz und schnörkellos.



Hoi!

Herzlich willkommen zur dritten Ausgabe des #digital-Newsletters!

Hier informieren wir Euch in unregelmässigen Abständen rund ums Thema Digitalität im Kontext der ZHdK. Gerne könnt Ihr diesen Newsletter an Interessierte [weiterleiten](#) und uns [Vorschläge](#) zu digitalen News und Themen für die nächsten Ausgaben machen.

Digitalrat

Was ist aktuell Dein digitales Thema?

[Eva Pauline Bossow](#), Mitglied Digitalrat und Head of Transfer am Zurich Centre for Creative Economies:

«Bei uns im ZCCE ist das Thema Future Skills gerade sehr präsent. So beschäftigt mich unter anderem die Frage, mit welchen «natürlichen» digitalen Kompetenzen die Generation Z und die nachfolgende Generation Alpha ausgestattet sein werden. Was wird sich dadurch verändern? Was werden sie von einer Bildungsinstitution wie der unseren erwarten? Ausserdem gibt es «zeitgeistige» Kompetenzen, die wir uns grundsätzlich und bewusst aneignen sollten – wie den Umgang mit Überinformation im digitalen Zeitalter. Diese werden für unser Wohlbefinden entscheidend sein.»

[Kaspar König](#), Mitglied Digitalrat, Komponist und Klangerfinder:

«Mich interessiert momentan besonders das Zusammenspiel zwischen dem digitalen und dem dinglichen Arbeitsraum. Welche Auswirkungen haben diese Bereiche aufeinander und welche Gestaltungsaspekte ergeben sich daraus? Wann ist die virtuelle Zusammenarbeit zielführender und wann lohnt es sich, vor Ort zusammen zu kommen?».

Digitales Arbeiten an der ZHdK (DAZ)

Kollaborieren, kommunizieren, kreieren und administrieren: Digitales Arbeiten hat an

der ZHdK enorm an Bedeutung gewonnen. Für diese zunächst pragmatisch getriebene Entwicklung wird nun ein Programm «[Digitales Arbeiten an der ZHdK \(DAZ\)](#)» entwickelt, um insbesondere den Freiraum für kreatives Arbeiten mit den Rahmenbedingungen in Einklang zu bringen.

Digital Reports + Fictions

Effectuation – eine pragmatische Methode für ungewisse Zukünfte

Viele unserer Denk- und Entscheidungsgewohnheiten beruhen auf Prognosen über die Zukunft. Doch was, wenn der Ausgang völlig offen ist, weil sich Rahmenbedingungen ständig verändern? Der Effectuation-Ansatz, der auf der Forschung der amerikanischen Professorin Saras D. Sarasvathy beruht, eignet sich speziell für Vorhaben im Nicht-Planbaren und kann in diesen Situationen die herkömmliche Planung ergänzen. Ein [Digital Reports + Fictions-Workshop](#) (mit ZHdK-Login) am 20. Januar lädt Angehörige der ZHdK ein, die Methode kennenzulernen.

Digital Art – Eine Paneldiskussion zu Digitalisierung und Kunst

Ein neuer Hype geht um die Welt – und ganz besonders um die Kunstwelt: Non-Fungible Tokens (NFTs) revolutionieren gerade den Kunstmarkt. Wie ist dieses Phänomen zu erklären? Werden sich die Bedeutung von Kunst und unser Kunstbegriff durch die Digitalisierung verändern? Was bedeutet dies für Künstler:innen, Institutionen und Sammler:innen? Im Rahmen der Swiss Digital Days fand zu diesem Thema eine Paneldiskussion mit Expert:innen aus verschiedenen kulturellen Bereichen statt. Für Verspätete gibt es nun auch eine [Audio-Aufzeichnung](#) des Events.

Was kommt, was geht, was bleibt? Hybride Veranstaltungsformate in Kunst und Design»

Hybride Veranstaltungsformate setzen den neuen Standard und sind schon längst nicht mehr pandemiebedingte «Notlösungen». Im Rahmen des Workshops «Was kommt, was geht, was bleibt? Hybride Veranstaltungsformate in Kunst und Design» diskutierten Angehörige der ZHdK im Frühjahr die Frage hybrider Veranstaltungsformate in Bezug insbesondere auf Kunst und Design. Die [Audio-Aufzeichnung](#) des Workshops steht nun allen Interessent:innen zur Verfügung.

DIZH

Mal bei den Partnerhochschulen reingeschaut...

Die Zukunft der Hochschulbildung diskutieren, über Digitalität und Demokratie debattieren, sich zu Hate Speech informieren, immersives Kino erleben... Die [Veranstaltungs-Agenda](#) der DIZH zeigt auf einen Blick, was an den vier Partnerhochschulen an Events rund ums Thema Digitalisierung geboten wird. Ein Blick lohnt sich immer!

Programm Digitales Wissen

Neu auf einen Blick: Publikationen an der ZHdK

Was und wie wird an der ZHdK publiziert? Antwort auf diese Frage gibt die neue

Webseite [Publikationen](#). Hier findest Du Neuerscheinungen aus den Fachbereichen, die wichtigsten Links zu Verzeichnissen und Repositorien und Infos zu den vielfältigen Publikationsformaten an der ZHdK.

Programm Digital Skills & Spaces

NEAR #3: Raumkonzepte für Videokonferenzen

Das Projekt [Neue Arbeitsräume NEAR](#) widmet sich der Entwicklung neuer Räume für Lernen, Lehren und Zusammenarbeiten im digitalen Zeitalter. Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme von NEAR TOOLBOX und NEAR SHIFT geht es jetzt in die dritte Runde. Der Fokus liegt diesmal auf dem stark gestiegenen Bedarf an Räumlichkeiten, in denen einzelne im Toni-Areal akustisch geschützt an Videokonferenzen teilnehmen können.

Destination Digital: von selbstgemachten Bots bis «Krypto... ganz unkryptisch!»

Das Projekt Destination Digital steht für praxisnahe Weiterbildungen zu digitalen Themen in und um die Hochschule. Im Herbstsemester wurden Bots gebastelt, digitale Zusammenarbeit geübt und Kryptoassets diskutiert. Auch im nächsten Jahr geht's spannend weiter; ein Blick auf den [Blog](#) oder in die [Übersicht](#) über die aktuellen Veranstaltungen im Projekt lohnt sich allemal!

Projekte

Neue Impulse in der Hochschuldidaktik: LernLabor LeLa

[LeLa](#), das LernLabor Hochschuldidaktik ist ein Kooperationsprojekt der fünf Hochschulen in Zürich, mit dem Ziel, die Digital Skills von Hochschullehrenden zu fördern. Das Labor arbeitet an hochschuldidaktischen Innovationsprozessen und bietet unter anderem MOOCs und Modcasts zu Themen rund um Fragen der Hochschuldidaktik im digitalen Zeitalter.

Digitale Seitenblicke

REFRESH-Festival

Das [REFRESH #4-Festival](#) konnte diesmal wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden und die zahlreichen Besucher:innen im Toni-Areal willkommen heissen. Um das Initiatorenteam aus Maïke Thies und Christian Iseli hat sich über die Jahre eine engagierte Community etabliert, was dem Event eine charakteristische, lebendige Atmosphäre gibt. Ein Highlight der Veranstaltung war sicherlich die Ausstellung, die mit Exponaten wie etwa der [Radicalization Pipeline](#) anregte, unser digital geprägtes Leben kritisch zu hinterfragen und sich bewusst mit zukünftigen Entwicklungen auseinanderzusetzen. Wer das Festival verpasst hat, kann auch online durch die Ausstellung streifen und sich von der Diversität der Exponate und der Vielfalt der Positionen und Visionen beeindrucken lassen.

«The Missing Cryptoqueen»

Was geschieht, wenn digitale Hypes genutzt werden, um Leute zu betrügen? Der Podcast [«The Missing Cryptoqueen»](#) beschreibt eindrücklich ein Betrugssystem rund

um die selbsternannte Kryptowährung OneCoin. Ein Einblick in eine verstörende Welt von Gier, Betrug und Massenphänomenen, inklusive einer sehr anschaulichen Erklärung von Blockchains.

Who is who – and who is ERC-721?

Wer sind die einflussreichsten Player im Kunstbetrieb? Da mag man an berühmte Künstler:innen, führende Galerist:innen, Vordenker:innen und Avantgardist:innen denken, aber im [Ranking der Zeitschrift ArtReview](#) hat inzwischen eine non-human entity die «üblichen Verdächtigen» von Platz Eins verdrängt!

Gerne kannst Du den Newsletter an Interessierte [weiterleiten](#) und uns [Vorschläge](#) zu digitalen News und Themen für die nächsten Ausgaben machen.

[Online anschauen](#) — [Read in English](#) — [Abonnieren](#) — [Abmelden](#)

ZHdK Digitalrat 2021

Irene Ragaller, Susanne Schumacher, Renato Soldenhoff
Dieser Newsletter erscheint in unregelmässigen Abständen und informiert rund ums Thema Digitalität im Kontext der ZHdK.

Titelgrafik © Patrik Ferrarelli, ZHdK; Zeichnung © Kati Rickenbach.



Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)
Digitalrat
Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96
8031 Zürich
Schweiz

info.digitalrat@zhdk.ch
www.zhdk.ch/digital